

Protokoll der Sitzung der Kommission zur Frauenförderung
am 14.12.2010 von 08:00 – 09:30 Uhr im Besprechungsraum der Zentralen Frauen- und
Gleichstellungsbeauftragten

Anwesend:

Bräuer, Krüger, Lehmkuhl, Regitz-Zagrosek, Schulz-Menger, Neuhaus, Witt, Ahnert-Hilger,
Infante Duarte, Dannenberg, Stolpmann, Rehse, Voigt-Görke, Gehres

Entschuldigt:

Martiny, Harms-Zwingenberger, Wilborn

Diskussionspunkte

1. Protokollkontrolle
keine Einwände.
2. Diskussion zu Zahlen „Frauen an der Charité“
verschoben
3. Symposium „Frauen forschen“
Termin wird frei gestellt in Absprache mit der Dekanin, spät 2011 oder Frühjahr 2012
Thema: molekulare und klinische Prävention, evtl München + Göttingen als Partner in
die Organisation einbeziehen.
Zeitfenster: Freitag, ca. 11 Uhr – Samstag Mittag
Postersession mit Wine & Cheese nach den Vorträgen am Freitag
Professorinnentreffen am 04.02.11, Termin bestätigt
Leitung PJ Kommission weiterhin fraglich, Klinikerinnen gezielt ansprechen
Wissenschaftliche Beiträge in jeder KoFF Sitzung, hier auch Frauen einladen, wie
Leitung Kinderchirurgie, Leiterin Augenklinik, die bisher noch nicht so gut integriert
sind.
4. Wissenschaftliche Präsentation Frau Ahnert-Hilger
Sie stellt zwei Themen aus ihrem Forschungsgebiet dar.
a) Plastizität synaptischer Vesikel in Neuronen. Dieses Projekt beschäftigt sich mit
der Regulation des Transmittergehaltes von Vesikeln über heterotrimäre G-Proteine.
Diese üben offensichtlich eine Kontrolle des vesikulären Füllungszustands mit
Neurotransmittern wie Dopamin aus. Exzessive Füllung des Vesikels führt über
Bindung an ein intravesikuläres Protein zur Aktivierung eines G-Protein gekoppelten
Rezeptors, der den vesikulären Füllungszustand moduliert.
b) Clostridiale Neurotoxine. Aus der Beobachtung, dass ein Toxin, C3-BOT, zur
Neuroprotektion führt, wurde eine Weiterentwicklung dieser Substanz zu einem 26er
Peptid durchgeführt, dass keine enzymatischen Eigenschaften mehr hat. Es wirkt
jedoch noch im Sinne der Neuroprotektion, d.h. es verbessert die motorische
Leistungsfähigkeit nach Spinal Cord Injury. Die Substanz ist zum Patent angemeldet
(mit IPAL und Charité). Die Substanz besitzt nicht die Nebenwirkungen von C3-BOT
(Sie wirkt leider nicht an Herzmuskelzellen AC-16 Zellen, an denen C3-BOT wirksam
ist).
5. Termine der KoFF Sitzungen 2011
18.01. (!)
08.02.
15.03. (!)
12.04.
10.05.
14.06.

12.07.
13.09.
11.10.
08.11.
13.12.

Topics für die nächste Sitzung:

1. Protokollkontrolle
2. Wissenschaftlicher Vortrag Infante Duarte

Die nächste KoFF Sitzung findet am 18.01.2011 statt.

<http://koff.charite.de>

Protokoll: Regitz-Zagrosek